

Alien / 05.04.13 16:54

[Standard Artikel zu hate crimes](#)

[Goths als von hate crimes bedrohte Gruppe](#)

Ich nicht / 06.04.13 05:33

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Hm.

Also leider geht aus dem Artikel nicht wirklich hervor, was sich denn nun durch die Einordnung solcher Verbrechen als "hate crimes" ändern soll.

Dort steht ja nur...

Zitat

Demnach werden Verbrechen gegen Mitglieder von alternativen Subkulturen als "Hate Crimes" eingestuft. Bis dato fielen [sie?] unter die Definition "Hassverbrechen"

...obwohl ja "Hassverbrechen" lediglich die deutsche Übersetzung von "hate crimes" ist.

Will uns der Artikel hingegen sagen, dass hate crimes stärker bestraft werden sollen als "normale" Gewaltverbrechen, dann kann ich das nur begrüßen.

Aber nicht etwa deswegen, weil solche "hate crimes" wirklich schlimmer sind als "normale" Gewaltverbrechen, sondern einfach nur deswegen, weil ich finde, dass Gewaltverbrechen sowieso zu milde bestraft werden.

Denn im Grunde ist ja eigentlich *jedes* derartige Gewaltverbrechen gewissermaßen ein "hate crime", denn Täter die einfach "mal eben" jemanden (halb oder ganz) zu Tode prügeln, ohne wirklich erkennbares Motiv, solche Täter suchen oder erfinden sich sowieso irgendeinen x-beliebigen Grund als Vorwand für ihre Tat.

mez / 06.04.13 08:08

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

bin auch etwas verwundert warum gewaltverbrechen unterschiedlich bestraft werden, gibt es etwa freiwild das straflos verfolgt werden darf und dann etwa die gruppe menschen die man nicht mal straffrei anschauen darf?

manchmal bin ich echt sprachlos über so eine willkür

aber ich stimme ich nicht zu, härtere strafen sind auf jeden fall schon mal ein anfang, gehört aber eigentlich jeder gewalttat folgend :)

Alien / 06.04.13 09:49

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

hmmm, was ist, wenn Jugendbanden oder Einzeltäter - egal - gezielte Jagd auf Leute machen, die bestimmten Gruppen angehören?

mez / 06.04.13 10:40

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

was is wenn jugendbanden ein einzeltäter gezielt jagt leute in blauen hosen machen?

das ließe sich jetzt doch in jeder absurdesten weise anführen, gewalt, egal gegen wem gehört mit härtesten strafen geahndet und aus^^

coll / 06.04.13 13:08

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

na schau. das hab ich gestern auch gelesen. sehr gut! aber nur old shool goths bitte! haha

like coll666 on Facebook: www.facebook.com :D

coll / 06.04.13 13:10

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Lebenslang muß lebenslang bleiben!

like coll666 on Facebook: www.facebook.com :D

Anomines / 06.04.13 13:53

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Na dann viel spaß den Cops zu definieren was Goth ist und was nicht. Vielleicht können wir ihnen den "Kern des Gothic" Thread zukommen lassen.

Ob die Regelung wirklich sinnvoll ist, weiß ich nicht. Warum sollte ein Gewaltverbrechen unterschieden werden in Menschenklassen. Klar sind unterschiedliche Motive ausschlaggebend, aber das wird sowieso immer individuell vom Richter bewertet.

Ich denke nicht dass Gewaltverbrechen zu milde bestraft werden. Das ist immer von Fall zu Fall verschieden und mit "Lebenslang" um sich zu werfen schafft sicher keine glücklichere Gesellschaft. Abgesehen davon dass körperliche Gewalt gesellschaftlich unakzeptabel ist, jemanden psychisch fertig zu machen allerdings Teil von "akzeptablem" Verhalten ist.

1 mal bearbeitet. Zuletzt am 06.04.13 13:53 von Anomines.

coll / 06.04.13 14:47

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

"Vielleicht können wir ihnen den "Kern des Gothic" Thread zukommen lassen. " jaa. am besten mit den ganzen gegenseitigen Beleidigungen der gothic.at user! lol Hate! Hate!

like coll666 on Facebook: www.facebook.com :D

Aluna / 06.04.13 15:17

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Hier gehts doch nicht darum zu definiern, was was ist und was true ist und was nicht. Es geht um Leute, die ihre "subkultur nach außen tragen", sprich, Leute, die auffällig gekleidet/geschminkt/gepierced/was-auch-immer sind. Leute, die absichtlich auffällig aussehen, haben eben in den meisten Fällen eine Subkultur als Grund dafür. Ich finds ok, dass Gewaltakte gegen Leute, die nur wegen ihrem Auftreten stattfinden, härter geahndet werden, als zB wenn vorher Provokation stattgefunden hat. Wer soweit geht, Leute nur wegen ihres Aussehens physisch zu

attackieren, dem hats offensichtlich gewaltig ins Hirn gschissn und der soll auch dementsprechend härter bestraft werden. Ich will damit nicht sagen, dass Schlägereien die zB von Provokation hervorgerufen wurden nicht ebenfalls unterste Schublade wären. Aber SOWAS streift wirklich die Grenzen meines menschlichen Begreifens.

dasandere / 08.04.13 02:22

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Zählt es auch als Hassverbrechen wenn ein paar Asoziale Ziegelsteine und Farbbeuteln auf "Bullenschweine" oder "Burschis" schmeißen oder ist das dann Zivilkurasche? Bzw ist es ein Hassverbrechen wenn jemand auf dem Kopf von jemanden herum springt weil das nur ein Schwabo oder Schweinefleischfresser ist oder zählt das dann als Kulturbereicherung?

Wird ein Hassverbrechen objektiv festgestellt oder Politisch korrekt festgestellt??

Ich nicht / 08.04.13 04:53

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Zitat

Aluna

Ich finds ok, dass Gewaltakte gegen Leute, die nur wegen ihrem Auftreten stattfinden, härter geahndet werden, als zB wenn vorher Provokation stattgefunden hat.

Das schon, aber *eigentlich* hat ja das mit einer Subkultur gar nix zu tun, denn *die* Leute, die einfach grundlos irgendjemanden verprügeln, für die ist die verhasste Subkultur ja nur ein Vorwand. Ein Vorwand wie schiefe Nasen oder Übergewichtigkeit oder "der hat mich angeschaut"...

Und trotzdem bin ich für härtere Strafen aber eben nur weil die sowieso zu milde sind.

Alien / 08.04.13 09:35

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

naja, aber was, wenn es jedes mal angehörige derselben subkultur sind? muss jetzt nicht goth sein.

mort / 08.04.13 18:32

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Zitat

dasandere

(gequirrlte scheisse)

wenn du tot bist, dann weißt du nicht, dass du tot bist. es ist nur schwer für die anderen.
genau so ist es, wenn du blöd bist.
magst nicht lieber tot sein?

pau sem óttast dauðann kunna ekki að njóta lífsins

dasandere / 08.04.13 19:30

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Zitat

mort

wenn du tot bist, dann weißt du nicht, dass du tot bist. es ist nur schwer für die anderen.
genau so ist es, wenn du blöd bist.
magst nicht lieber tot sein?

Selbsterkenntnis ist der erste Weg zur Besserung.

Denn nur Blöde haben keine Argumente.

Auch wenn es dir schwer fallen wird bitte Überzeug mich das du nicht blöd bist.

Hayagitsune / 14.04.13 03:27

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Zitat

mort

Zitat

dasandere

(gequirrte scheisse)

wenn du tot bist, dann weißt du nicht, dass du tot bist. es ist nur schwer für die anderen.
genau so ist es, wenn du blöd bist.
magst nicht lieber tot sein?

Eigentlich mische ich mich nur ungern in die Streitigkeiten anderer ein, aber - ist es denn wirklich nötig, gleich so beleidigend zu werden? Der Einwand von "dasandere" ist durchaus berechtigt, wenn man sich diverse Verbrechen der jüngsten Vergangenheit ansieht. Und wenn wir schon beim Herumspringen auf den Köpfen von Schweinefressern sind: im März wurde in der deutschen Stadt Kirchweyhe ein gewisser Daniel S., nachdem er einen Streit, an dem er selbst nicht beteiligt war, schlichten wollte, von beteiligter Türkenbande auf brutalste Art und Weise ins Koma geprügelt - schließlich starb er, da sein Gehirn zusehr durch Tritte zerstört worden war. Und im Internet jubeln einige noch darüber mit Worten wie "Ein Bastard Nazi weniger in Weyhe ist ja supiiii" - toll, nicht wahr? (Artikel zu besagter Tat:

<http://www.welt.de/vermishtes/article114439034/Er-wollte-schlichten-und-wurde-totgepruegelt.html> und noch ein Artikel zum Thema:

<http://www.sezession.de/37187/fall-daniel-s-migrantische-jugendliche-als-akteure-deutschfeindlicher-gewalt.html>)

Man braucht deswegen nicht gleich die Nazikeule zu schwingen, wenn jemand auf derlei aufmerksam machen will - das hat nichts mit widerwärtigem Neonazismus zu tun, wenn man der Tatsache ins Auge blickt, dass es eben auch von DIESER Seite Hassverbrechen gibt! Das zu leugnen finde ich angesichts solcher Grausamkeiten (Es gäbe noch genügend andere aufzuzählen) mehr als geschmacklos. Dass der Hass gegenüber den "Schweinefressern" Realität ist, hat sogar ein Indymedia-Anhänger am eigenen Leib zu spüren bekommen:

"Ich war in der letzten Woche auf der Kalker Mahnwache für den ermordeten Salih und wurde dort trotz deutlich als antifaschistisch erkennbarem Plakat (TEXT: "Gegen jeden Rassismus! - Nazis entschlossen entgetreten!" - BILD: Faust zerschlägt Hakenkreuz) von anderen Teilnehmern angegriffen. Einige Jugendliche beschimpften mich ohne erkennbaren Grund als "Scheiss Deutscher", "Schweinefresser" und "Nazischwein" und schlugen mir ins Gesicht. Wären nicht einige ältere migrantische Männer mäßigend eingeschritten, wäre es vermutlich zu noch massiveren Gewalttätigkeiten gekommen. Auch andere TeilnehmerInnen mit scheinbar "deutschem" Hintergrund wurden angepöbelt."

Während der Autor des Artikels dies erst Recht als einen Grund sieht, sich noch mehr mit den Migranten zu solidarisieren, sollte es einer Person, die nicht vollkommen von politischer Korrektheit verblendet ist, eher zu denken geben.

Quelle: <http://de.indymedia.org/2008/01/206358.shtml>

Und zu guter Letzt noch ein Wort zu den bösen Burschis: ich bin nun wirklich alles andere als eine Verfechterin des Deutschnationalismus, aber was beim letzten WKR-Ball abgegangen ist war wirklich das Allerletzte. Da wurden Ballgäste, egal welchen Alters, egal welchen Geschlechts - ob es nun die 70-jährige weibliche Begleitung eines Alten Herren oder die 20-jährige Freundin eines aktiven Verbindungstudenten war - bespuckt, mit Steinen beworfen, geschlagen und gestoßen. Ist das etwa gerechtfertigt?!? Wenn hier jemand zu Tode gekommen wäre, wäre das dann etwa kein Hassverbrechen gewesen? Das Leben eines bösen Burschis, sosehr man auch mit vielen seiner Ansichten nicht übereinstimmt, ist meiner Meinung nach nicht weniger wert als das eines Gruptis. Punkt.

Summa summarum finde ich das Ganze jedenfalls wirklich sehr sehr traurig. :(

So, jetzt habe auch ich meinen Senf dazugegeben. Ich hoffe mal, dass eine Meinung wie die meinige hier auch akzeptiert wird und vielleicht der eine oder andere darüber nachdenkt, um die Sachlagen vernünftig zu betrachten.

Peace :)

Schattenzauber / 14.04.13 07:33

[Re: Standard Artikel zu hate crimes](#)

Die armen Schweine, dass die wirklich auch für alles was es unsinniges auf der Welt gibt in den Kakao gezogen werden müssen was ein paar äußerst dumme Menschen anstellen!

Ansonsten, der Anstieg der Weltbevölkerung einhergehend mit schlechter Erziehung - inkludiert freilich auch einen Zuwachs an G'sindl, und das kennt keine Nationalität und kommt in jeder Form zu Tage.
